

Sozialdemokratische GewerkschafterInnen (FSG)
Österreichischer Arbeitnehmerinnen- und Arbeit-
nehmerbund (ÖAAB-FCG)
Freiheitliche Arbeitnehmer (FA-FPÖ)
Alternative und Grüne GewerkschafterInnen/
Unabhängige GewerkschafterInnen (AUGE/UG)
Gewerkschaftlicher Linksblock (GLB-KPÖ)



GEMEINSAME RESOLUTION

Ältere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und die digitalisierte Arbeitswelt

Die von der AK Steiermark in Auftrag gegebene Studie „Die über 40-jährigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und ihr digitaler Arbeitsalltag“ zeigt, wie sich im Speziellen die Corona-Krise auf den Arbeitsalltag älterer ArbeitnehmerInnen ausgewirkt hat. Das neue Virus Covid-19 hat nicht nur die Digitalisierung beschleunigt, sondern auch bei älteren ArbeitnehmerInnen Verunsicherung im Beruf und in ihrem Arbeitsleben hervorgerufen.

64 % der Befragten geben an, dass sich ihr Arbeitsalltag grundlegend verändert hätte. Mehr PC-Arbeit, automatisierte Abläufe und digitalisierte Prozesse sind die Hauptnennungen. Damit verbunden veränderte sich auch die Teamarbeit, als negative Folgen werden eine höhere Fluktuation, „jede/r schaue nur auf sich“ und weniger persönliche Kontakte genannt.

Im Zuge der Corona-Krise waren mehr als 40 % der Befragten im Homeoffice, mehr als 20 % geben an, dass während der Corona-Zeit sowohl im privaten als auch beruflichen Umfeld Denunzierungen stattgefunden hätten und sie von einem Zunehmen in der Zukunft ausgingen.

40 % der Befragten empfinden die Belastungen im Arbeitsalltag als hoch bzw. sehr hoch: diese Belastungen schlagen sich im beruflichen, privaten als auch im gesundheitlichen Bereich nieder. Stress, Schlafstörungen, Müdigkeit bis hin zu Depressionen werden als Auswirkungen genannt.

Die Vollversammlung der steirischen Arbeiterkammer fordert die Bundesregierung auf,

- **Unterstützungsangebote** für ältere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im digital- technologischen Bereich anzubieten (z. B. Weiterbildungsmaßnahmen mit altersgerechter Didaktik),
- **Schulungen und Fortbildungen** im Bereich Resilienz, Achtsamkeit und Zivilcourage zu forcieren,
- sozial gestaffelte **Förderungen für Weiterbildungen** im digitalen Kompetenzbereich anzubieten,
- **Teambuildingmaßnahmen und Mentoring-Programme** zu fördern.

Graz, 29. April 2021

Für die FSG

Alexander Lechner e.h.

Für den ÖAAB-FCG

Günther Ruprecht e.h.

Für die FA-FPÖ

Mag. Harald Korschelt e.h.

Für die AUGE/UG

DI Sandra Hofmann e.h.

Für den GLB-KPÖ

Kurt Luttenberger e.h.